

## Schutzkonzepte

Unser Schutzkonzept basiert auf den Vorgaben von Bund und Kanton und stützt sich auf die Empfehlung der entsprechenden Branchenverbände. Wir teilen unser Schutzkonzept in drei Einzelkonzepte auf:

- Schutzkonzept Gastronomie
- Schutzkonzept Eingangskontrolle / Contact Tracing
- Schutzkonzept Allgemein

Die Schutzkonzepte werden auf der Website der H2U Sunset Sessions ([h2u-events.ch](http://h2u-events.ch)) kommuniziert.

### Schutzkonzept Gastronomie

- Alle Mitarbeitenden werden vom Veranstalter entsprechend der nachfolgenden Schutzmassnahmen informiert.
- Alle Personen im Bar-Betrieb reinigen sich regelmässig die Hände mit Seife und Warmwasser, dies insbesondere vor Arbeitsbeginn sowie vor und nach den Pausen.
- Einweghandschuhe sowie Händedesinfektionsmittel stehen allen Mitarbeitenden gut erreichbar zur Verfügung. Auf Wunsch erhalten Mitarbeitende Schutzmasken vom Veranstalter.
- Das Tragen von Einweghandschuhen ist freiwillig, es besteht keine Tragepflicht.
- Das Tragen einer Hygienemaske wird empfohlen, es besteht jedoch keine Tragepflicht.
- Einweghandschuhe werden nach 1 Std. gewechselt und in einem geschlossenen Abfalleimer entsorgt.
- Getragene Hygienemasken werden nach jedem Gebrauch entsorgt und mindestens alle 4 Std. gewechselt.
- Ist ein Mindestabstand von 1.5m nicht gewährleistet, werden die Gäste und das Personal durch eine Verminderung der Kontaktdauer möglichst minimal exponiert.
- Zwischen Gast und Personal findet kein Körperkontakt statt. Auf Händeschütteln wird verzichtet.
- Auf eine regelmässige, bedarfsgerechte Reinigung und Desinfektion von Oberflächen im Barbetrieb wird geachtet.
- Alle Schutzmassnahmen gelten auch bei der Warenanlieferung und der Abfuhr von Abfällen

## Schutzkonzept Eingangskontrolle / Contact Tracing

- Die Abendkasse sowie der Tauschplatz von Tickets zu Eintrittsbändel befinden sich ausserhalb des Schiffs. Dies ermöglicht ein Anstehen von Besucher\*innen unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5m. Der Warteraum ist inkl. Abstandsvorgaben markiert.
- Die Maximalanzahl Personen auf dem Schiff wird über die Anzahl Eintrittsbändel sichergestellt. Die Anzahl Eintrittsbändel ist auf 40 Gäste plus 15 Personal (Schiffsführer, Matrosen, Gastronomie, Musiker\*innen, Moderation, Helfer\*innen) limitiert. Es erhalten alle Personen auf dem Schiff einen Eintrittsbändel.
- Jede Person hat beim Erhalt des Eintrittsbändels folgende Angaben zu machen: Vorname, Name, PLZ, Handynummer und E-Mail-Adresse. Die Vorlage von ID oder Pass ist zwingend. Die Handynummer wird, falls möglich, verifiziert (über <http://covtra.ch>). Alle Kontaktdaten werden 14 Tage nach dem Anlass vernichtet.
- Die Besucher\*innen werden darauf aufmerksam gemacht, dass ein Mindestabstand von 1,5m nicht jederzeit garantiert werden kann und damit ein erhöhtes Infektionsrisiko besteht.
- Die Besucher\*innen werden über die Möglichkeit einer Kontaktaufnahme durch den Kanton informiert. Die zuständige kantonale Stelle hat die Kompetenz, einen Test sowie eine Quarantäne etc. anzuordnen, wenn es mögliche Kontakte mit an Covid-19 erkrankten Personen gab.
- Besucher\*innen mit Krankheitssymptomen, die auf eine Atemwegserkrankung hinweisen, werden wegge-wiesen.

## Schutzkonzept Allgemein

- Die Schutzmassnahmen gemäss BAG sind im Eingangsbereich ausgehängt.
- Die Gäste haben die Möglichkeit, sich bei Betreten des Schiffs die Hände mit einem Händedesinfektionsmittel zu desinfizieren.
- Es besteht keine Maskenpflicht. Wir empfehlen jedoch das Tragen einer Schutzmaske. Masken zum Tragen stehen gratis zur Verfügung.